Das Berufslexikon ist ein Online-Informationstool des AMS und bietet umfassende Berufsinformationen zu fast 1.800 Berufen in Österreich. Informieren Sie sich unter www.berufslexikon.at zu Berufsanforderungen, Beschäftigungsperspektiven und Einstiegsgehältern sowie zu Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Asphaltiererin Asphaltierer

Einstiegsgehalt: € 2.450,- bis € 3.040,-

INHALT

Tätigkeitsmerkmale . . . 1
Anforderungen . . . 1
Beschäftigungsmöglichkeiten . . . 2
Aussichten . . . 2
Ausbildung . . . 2
Durchschnittliches Bruttoeinstiegsgehalt . . . 2
Impressum . . . 2

TÄTIGKEITSMERKMALE

AsphaltiererInnen stellen Estriche her und tragen Asphaltmischungen auf Straßen, Gehsteige, Autobahnen, Plätze und Terrassen auf. Sie arbeiten z.B. mit Hartgussasphalt, der aus einer Mischung aus Bitumen und Gesteinsmaterial besteht. AsphaltiererInnen bedienen Baumaschinen, wie z.B. Gussasphaltfertiger, und benutzen spezielles Werkzeug wie Streichspachteln, um den Asphalt zu verteilen. Sie führen auch Reparaturen an beschädigten Asphaltdecken durch oder dichten aufgerissene Stellen an Straßenbrücken oder Unterführungen ab. Das Absperren und Aufstellen von Warnschildern rund um den Arbeitsbereich gehört ebenfalls zu ihren Aufgaben. Manchmal helfen sie bei Straßenbauarbeiten auch bei der Verkehrsregelung mit.

ANFORDERUNGEN

- Gerne bei jedem Wetter im Freien arbeiten
- Handwerkliche Geschicklichkeit
- Interesse für Bau
- Physische Ausdauer
- Unempfindlich gegen Lärm sein
- Unempfindlich gegenüber Hitze sein
- Unempfindlich gegenüber Staub sein

BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN

Beschäftigungsmöglichkeiten bieten z.B.:

- Bauunternehmen im Bereich Tiefbau, z.B. Straßenbauunternehmen
- Straßenmeistereien
- Straßenerhaltungsfirmen

AUSSICHTEN

Die Entwicklung des Baubereichs ist stark von gesamtwirtschaftlichen Faktoren abhängig. Während der klassische Neubau besonders sensibel auf veränderte Rahmenbedingungen reagiert, gewinnt der Bereich Sanierung zunehmend an Bedeutung: ExpertInnen für Bauphysik, Sanierungstechnik und Umweltbautechnik sind aufgrund strenger Vorgaben für Klima- und Energieeffizienz besonders gefragt. Im Tiefbau stützen langfristige Infrastrukturprojekte, z.B. im Bahn- und Tunnelbau, die Beschäftigung, während der Straßenbau konstant bleibt. Ob in hochspezialisierten Ingenieursberufen oder im ausführenden Bereich wie dem Fertigteilbau oder der Fassadentechnik – der anhaltende Fachkräftebedarf sorgt branchenweit für eine hohe Arbeitsplatzsicherheit.
Für AsphaltiererInnen sind praktische Erfahrung in der Verarbeitung von Asphalt sowie Kenntnisse im Tief- und Straßenbau gefragt. Ebenso ist ein Führerschein der Klasse B sowie teilweise auch der Klasse BE oder F vorteilhaft. Angelernte Arbeitskräfte können durch eine Höherqualifizierung, beispielsweise durch das Nachholen eines einschlägigen Lehrabschlusses, ihre beruflichen Möglichkeiten verbessern.
Unter dem folgenden Link gelangen Sie zum AMS-JobBarometer. Dort finden Sie weiterführende Informationen zu den Arbeitsmarktaussichten für das Berufsbündel "StraßenbauarbeiterIn", dem der Beruf "AsphaltiererIn" zugeordnet ist, wie z.B. Informationen zu Trends, Anzahl der Inserate oder häufig nachgefragten Kompetenzen:
AMS-JobBarometer

AUSBILDUNG

Es gibt keine gesetzlich geregelte Ausbildung für diesen Beruf. Die nötigen beruflichen Kenntnisse und Fertigkeiten werden betriebsintern, z.B. im Rahmen einer mehrwöchigen Anlernzeit, erworben.

DURCHSCHNITTLICHES BRUTTOEINSTIEGSGEHALT

€ 2.450,- bis € 3.040,- *
* Die Gehaltsangaben entsprechen den Bruttogehältern bzw Bruttolöhnen beim Berufseinstieg. Achtung: meist beziehen sich die Angaben jedoch auf ein Berufsbündel und nicht nur auf den einen gesuchten Beruf. Datengrundlage sind die entsprechenden Mindestgehälter in den Kollektivverträgen (Stand: 2025). Eine Übersicht über alle Einstiegsgehälter finden Sie unter www.gehaltskompass.at. Mindestgehalt für BerufseinsteigerInnen lt. typisch anwendbaren Kollektivvertägen. Die aktuellen kollektivvertraglichen **Lohn- und Gehaltstafeln** finden Sie in den **Kollektivvertrags-Datenbanken** des **Österreichischen Gewerkschaftsbundes (ÖGB)** (http://www.kollektivvertrag.at) und der **Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ)** (http://www.wko.at/service/kollektivvertraege.html).

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:
Arbeitsmarktservice
Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts
Treustraße 35-43
1200 Wien
E-Mail: ams.abi@ams.at

Stand der PDF-Generierung: 15.09.26
Die aktuelle Fassung der Berufsinformationen ist im Internet unter www.berufslexikon.at verfügbar!